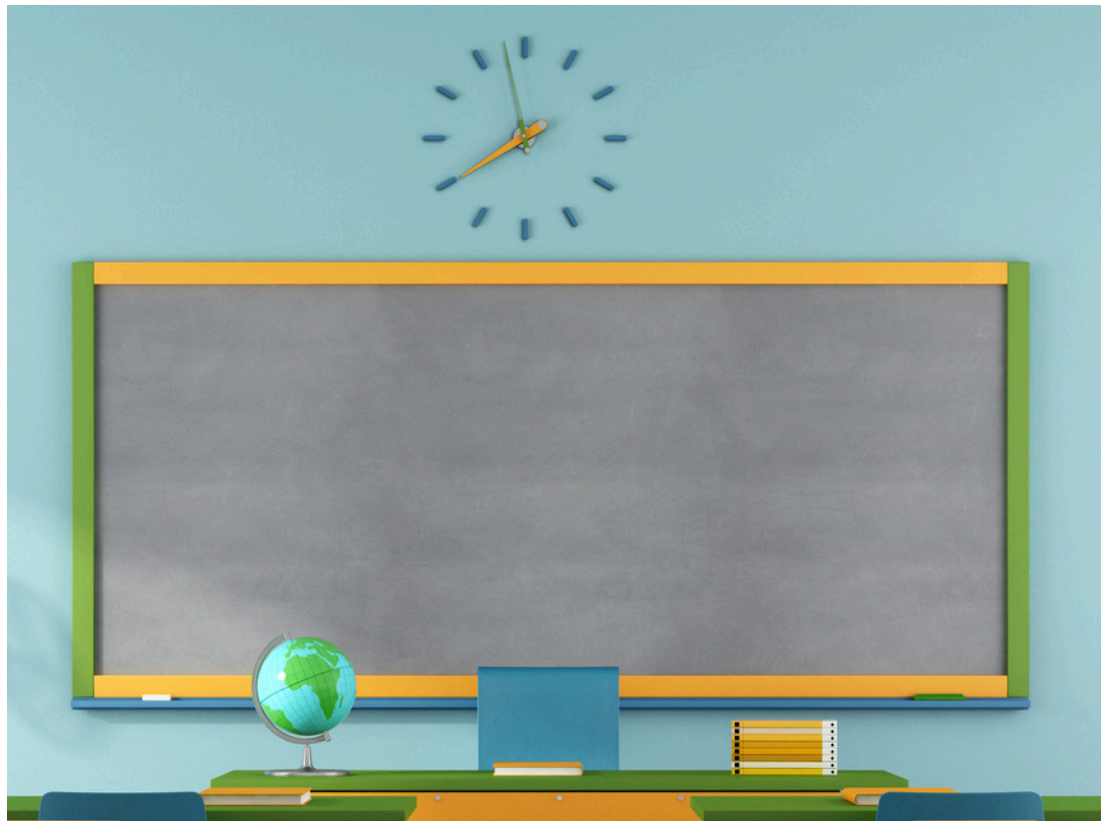


Klassenführung meistern

**Präsenz
Klarheit
Gelassenheit**



Intervention Teil 1

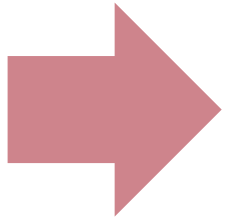
**Hilfreiche
Massnahmen**

Prävention Teil 2

**Gute
Lernatmosphäre
schaffen**

Inhalt

Teil 1: Intervention



Impulse, die die **Verbindung** priorisieren und gleichzeitig **Verhaltensänderungen** effektiv beeinflussen.

17:00 Begrüssung, Programm, Zielsetzung

17:15 Ebenen und Rollen nach Lohmann

17:30 Protokoll der Eskalation / Plan B

17:45 Intervention On-Stage oder Off-Stage / 10 Sekunden Intervention

18:00 Exekutive Funktionen / Gehirnfunktionen

18:10 5 Minutengespräch nach dem Unterricht

18:25 Schlussrunde

18:30 Ende

Unser Fokus



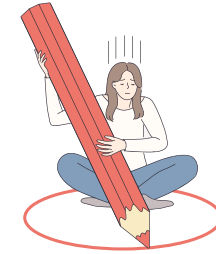
Klarheit schaffen



Umgang mit starken Gefühlen



Verantwortung übernehmen



Grenzen setzen



Verbindung stärken

Innere Reflexion

Selbstmitgefühl und Offenheit

Erkenntnis:

Bewusstsein schaffen

Validierung:

Kein Wunder, dass...:

Erlaubnis:

Ich darf...:

Intervention

Teil 1

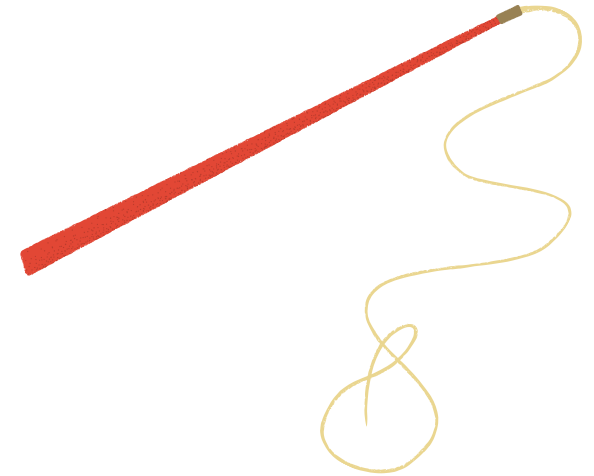
Massnahmen



Protokoll

Hausaufgaben zum dritten Mal nicht gemacht.

- ➔ **Konsequenz: Kind muss in der Pause drinnen bleiben. ☆**
- ➔ **Kind wird wütend und rennt aus dem Zimmer.**
- ➔ **Kind verweigert sich und schreit herum.**
- ➔ **Die Finken möchte es nicht mehr anziehen.**
- ➔ **Kind macht nicht mehr mit und liest im Buch anstatt den Auftrag zu erledigen.**



Timeout

Denkzettel, Denkminuten



Du **siehst** mich nicht
Du **verstehst** mich nicht
Ich **hasse** die Schule!

Gehe vor die Türe und
denke darüber nach!



- Über was denkt das Kind vor der Türe nach?
- Das Kind braucht Hilfe, doch niemand hilft.
- Diese Entfremdung ist mit hohen Kosten verbunden.
- Unser einziges wirklich effektives Werkzeug ist die Verbindung.
- Die Anstrengungen, die du in deine Arbeit investierst, zahlen sich mehrfach aus.
- Disziplinarische Massnahmen bringen nur kurzfristige Veränderungen.

Reflexion

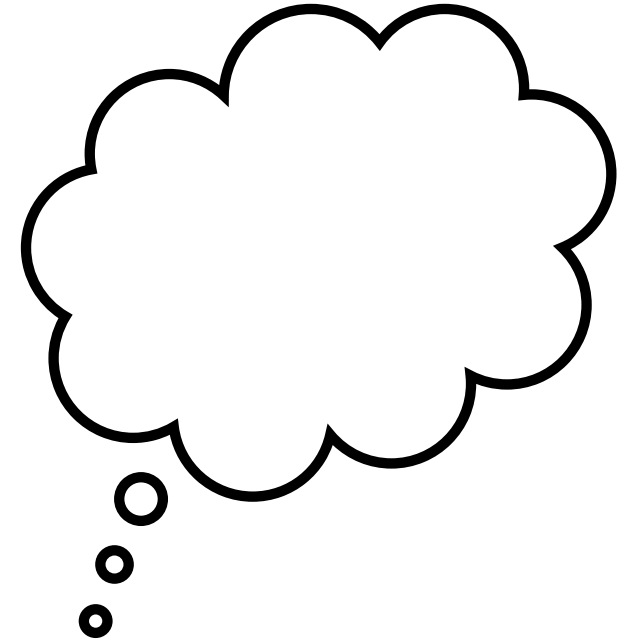
Wie geht es anders?

Die Rolle der Lehrperson: **Grenzen setzen, Gefühle validieren und akzeptieren, förderliches Lernumfeld für alle, Verantwortung für Beziehungen, Kommunikation, Selbstfürsorge**

Funktionieren meine **Strafen und Belohnungen?**

Konsequenzen (wenn ja, dann abgestuft): **Warnung** (Ist es das, was du willst? Du hast die Wahl.)

Über **Prävention** nachdenken.

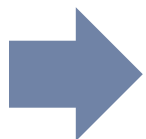


So sprechen, dass Schüler:innen zuhören

Sportanalogie

Coach 1: Ich bin wirklich frustriert. Du bringst mich an meine Grenzen. Ich komme mit dir nicht weiter. Du störst das ganze Team!

Lass uns Strategien entwickeln, die dir auf deinem Weg zu Fortschritten helfen. Wenn du diese gezielt anwendest, gibt es keinen Grund, der dich daran hindert, voranzukommen.

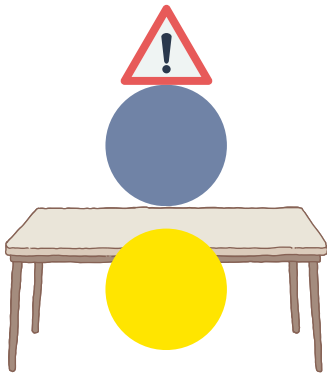


Positivität, Vertrauen und Zuversicht, Ermutigung, Unterstützung

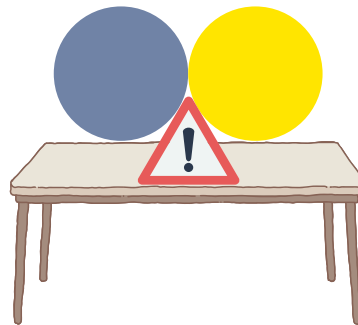
Probleme lösen

Drei verschiedene Ansätze

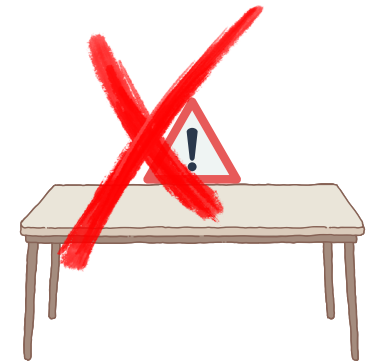
Plan A



Plan B

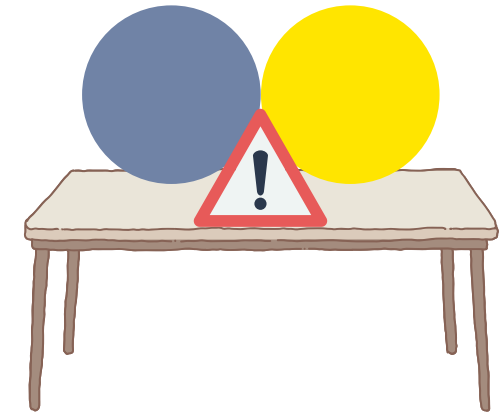


Plan C

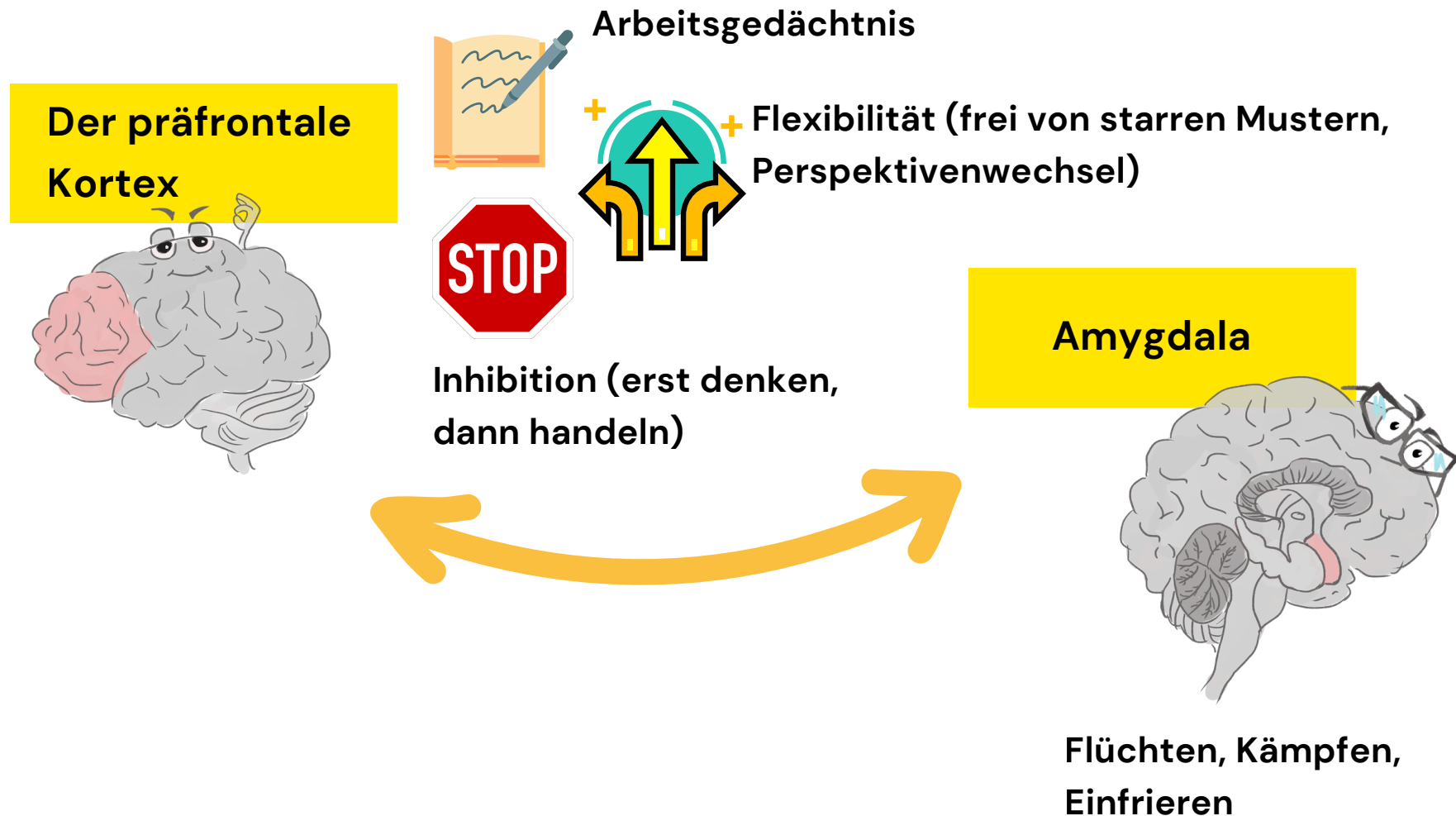


Plan B: die Schritte

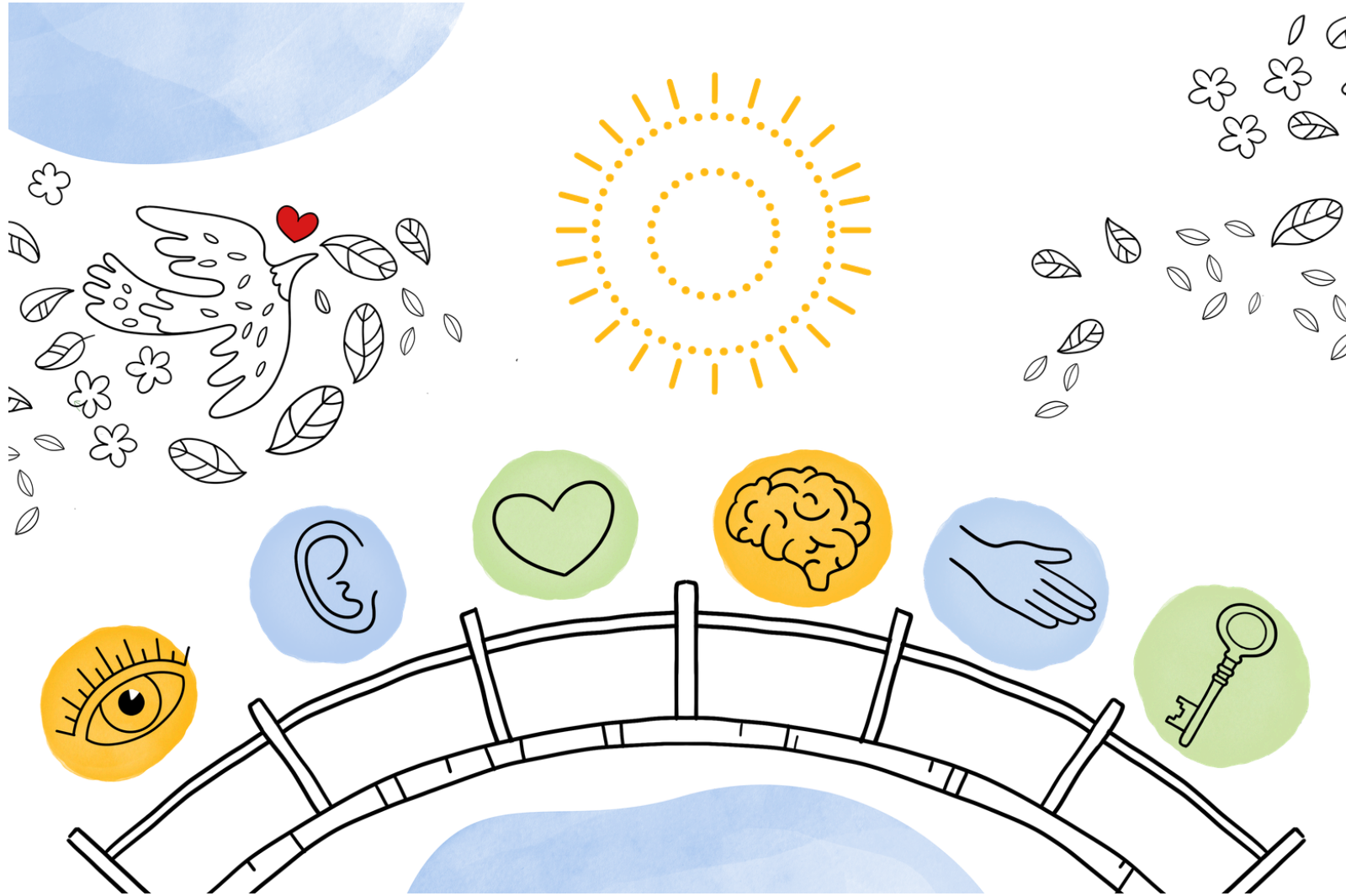
Kommunikation, Empathie und Verständnis



Gute Zusammenarbeit zwischen dem Denker und dem Aufpasser!



Friedensbrücke



Fragen?

